**Absender
FDP-Fraktion**

Drucksachen-Nr.

0383/2013

öffentlich

Antrag

**der Fraktion, der/des Stadtverordneten
FDP-Fraktion**

**zur Sitzung:
Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 18.07.2013**

Tagesordnungspunkt

**Antrag der FDP-Fraktion vom 04.07.2013 (eingegangen am 04.07.2013) zur
Verbesserung der Einsatzpläne/Notfallpläne bei außergewöhnlichen
Wetterereignissen**

Inhalt:

Die FDP-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 04.07.2013 (eingegangen am 04.07.2013),
der Rat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen,

1. die Einsatzpläne/Notfallpläne bei außergewöhnlichen Wetterereignissen zu verbessern, insbesondere im Hinblick auf eine bessere Koordination und Abstimmung zwischen den Einsatzkräften der städtischen Betriebe und der Feuerwehr und im Hinblick auf stärker proaktives Handeln an neuralgischen Punkten im Stadtgebiet;
2. die Dimensionierung und Auslegung der Rechen und Durchlässe an kritischen Punkten der Regenwasserbeseitigung, insbesondere im Bereich Buchmühle und Frankenforst, zu überprüfen und gegebenenfalls zu verstärken und
3. die Ertüchtigung der Pläne sowie die Ergebnisse der Überprüfung dem Infrastrukturausschuss vorzulegen.

Das Schreiben der FDP-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Gemäß § 10 Absatz 3 Ziffer 1 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Bergisch Gladbach entscheidet der Infrastrukturausschuss über Grundsätze der Abwasserentsorgung.

Berührt ein Antrag die Zuständigkeit eines Fachausschusses, ist er ohne Aussprache an den betreffenden Ausschuss zu überweisen, § 12 Absatz 1 der Geschäftsordnung der Stadt Bergisch Gladbach.

Die Verwaltung schlägt daher vor, den Antrag der FDP-Fraktion entsprechend dieser Regelung ohne Aussprache an den Infrastrukturausschuss zu überweisen.